



Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Hofgeismar

Brennholzverkauf

Aus dem Stadtwald Hofgeismar wird für das Zuteilungsjahr 2018 Brennholz für den Eigenverbrauch angeboten. Es handelt sich hierbei vorwiegend um „Industrieholz lang“ der Baumarten Buche, Eiche, Esche und Ahorn, das in Längen von 3 bis 7 m aufgearbeitet und an feste Wege gerückt wird. Der Preis liegt bei 59,00 € je Festmeter einschl. Rückekosten und Mehrwertsteuer. Die Mindestbestellmenge beträgt 5 Festmeter.

Neben dem Erwerb von gerücktem Holz ist weiterhin die Selbstwerbung von Kronen- und sonstigen Resthölzern, dem sog. Schlagabraum, zum Preis von 25,00 € je Raummeter möglich. Liegt das Holz hierbei direkt am Weg oder wird es im Einzelfall dorthin vorgeliefert, werden 32,00 €/Rm berechnet.

Da der Laubholzeinschlag voraussichtlich bis Mitte April 2018 andauern wird, können Brennholzzuteilungen bis in den Mai hinein erfolgen.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass jeder, der Brennholz mit der Motorsäge im Wald aufarbeiten will, nachweislich an einem Motorsägenlehrgang teilgenommen haben muss.

Für beide Brennholzsortimente sind die Bestellungen ausschließlich schriftlich an die Stadt Hofgeismar zu richten. Entsprechende Formulare liegen bei den Bürgerdiensten im Rathaus aus und können dort persönlich ausgefüllt und direkt abgegeben werden. Für den Versand per Fax oder Post kann der Vordruck über die Homepage der Stadt Hofgeismar unter www.hofgeismar.de aufgerufen und ausgedruckt werden. Darüber hinaus steht ab sofort auch der Weg der Onlinebestellung zur Verfügung.

Eine Bestellannahme ist nur solange möglich, bis die zulässige Einschlagsmenge ausgeschöpft ist, längstens jedoch bis zum 30.11.2017.

Hofgeismar, den 29.09.2017

**DER MAGISTRAT DER
STADT HOFGEISMAR**

(M. Mannsbarth)
Bürgermeister

Veröffentlichungstermine: 02. und 09.10.2017